

A M T S B L A T T



DER HOCHSCHUL-, FACHWERK- UND REFORMATIONSTADT S C H M A L K A L D E N

Mittwoch, den 22. Februar 2012

2. Ausgabe 02/2012

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

1. Inkraftsetzung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes
2. Versteigerungen
 - Beschluss 10 K 158/06
 - Beschluss 12 K 122/09
 - Beschluss 12 K 123/09

Amtliche Mitteilungen

1. Förderprogramm der Stadt Schmalkalden

Nichtamtlicher Teil

Aus der Stadt

1. Stadtmarketing Informationen
2. Beantragung von Sondernutzungen
3. Mieter für Hütten-Café gesucht
3. Veranstaltungshinweis
4. Termine der AWO Begegnungsstätte Schmalkalden
5. Termine des Schmalkaldischen Geschichtsvereins

Aus den Ortsteilen

1. Asbach
2. Wernshausen

Veranstaltungskalender

Amtlicher Teil

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Inkraftsetzung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmalkalden

Die vom Stadtrat in der Sitzung am 16.07.2007 mit Beschluss-Nr. 043/075 beschlossene 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Stadtgebiet Schmalkalden mit den Stadtteilen Aue, Näherstille, Reichenbach, Weidebrunn und Volkers sowie den Ortsgemeinden Asbach, Grumbach, Mittelstille/Breitenbach, Mittelschmalkalden/Haindorf und Möckers wurde mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 30.01.2012 mit Az.: 310-4621.10-5939/2011-Schmalkalden 1.Ä gemäß § 6 Abs.1 i.V. m. § 244 BauGB (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I, S. 1509) genehmigt.

Jedermann kann die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Erläuterungsbericht in der Stadtverwaltung Schmalkalden, Altmarkt 1, Bauamt, Zimmer 2.26 während der Dienststunden

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.30–15.00 Uhr
Mittwoch	9.00–12.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in Kraft.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 und 2 bezeichneten Verfahrens- und Formschriften sowie Mängel in der Abwägung sind nach § 215 Abs. 1, Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der oben genannten Verfahrens- und Formschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von 7 Jahren, seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt gemacht worden sind.

Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Schmalkalden, den 07.02.2012

Stoffel
Erster Beigeordneter - Siegel -

AMTSGERICHT MEININGEN

10 K 158/06 Meiningen, den 11.01.2012

Beschluss

Das im Grundbuch von **Schmalkalden, Blatt 4335**, Grundbuchamt Meiningen, eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 1,	Gemarkung Schmalkalden Flur 27, Flurstück 3/3, Gebäude- und Freifläche, Größe: 526 qm
lfd. Nr. 2,	Flur 27, Flurstück 244/2, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1 qm
lfd. Nr. 3,	Flur 27, Flurstück 260/1, Gebäude- und Freifläche, Größe: 262 qm
lfd. Nr. 4,	Flur 15, Flurstück 125/3, Gebäude- und Freifläche, Größe: 248 qm
lfd. Nr. 5,	Flur 15, Flurstück 105/2, Gebäude- und Freifläche, Größe: 181 qm

Grundstücke als wirtschaftliche Einheit bebaut mit zweigeschossigem, überwiegend sanierten Wohnhaus mit ehemaligen Gewerberäumen im Erdgeschoss, ausgebautem Dachgeschoss, eingeschossigem Werkstatt- sowie eingeschossigem Schuppenanbau (gelegen in 98574 Schmalkalden, Mühlengasse 12)

soll am Donnerstag, 08.03.2012, um 11:00 Uhr, Saal A 0105, im Gerichtsgebäude Lindenallee 15, durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

- a) 104.077,00 EUR bzgl. Flur 27, Flurstück 3/3 (fiktiv)
 - b) 23,00 EUR bzgl. Flur 27, Flurstück 244/2 (fiktiv)
 - c) 6.000,00 EUR bzgl. Flur 27, Flurstück 260/1 (fiktiv)
 - d) 5.700,00 EUR bzgl. Flur 15, Flurstück 125/3 (fiktiv)
 - e) 4.200,00 EUR bzgl. Flur 15, Flurstück 105/2 (fiktiv)
- (Gesamtverkehrswert als wirtschaftliche Einheit: 120.000,00 EUR)

Der Versteigerungsvermerk wurde am 27.11.2006 in das Grundbuch eingetragen.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht, andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs ein.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach § 85 a ZVG versagt worden.

AMTSGERICHT MEININGEN

12 K 122/09 Meiningen, den 16.01.2012

Beschluss

Das im Grundbuch von **Schmalkalden, Blatt 4784**, Grundbuchamt Meiningen, eingetragene Grundeigentum

- lfd. Nr. 1 Gemarkung Schmalkalden
Flur 35 Flurstück 35/22, Verkehrsfläche Näherstiller Straße zu 73 qm
1/6 Anteil an privaten Verkehrsflächen (⇒ zukünftige Erschließungsflächen)
- lfd. Nr. 2 Gemarkung Schmalkalden
Flur 35 Flurstück 35/23, Verkehrsfläche Näherstiller Straße zu 875 qm
1/6 Anteil an privaten Verkehrsflächen (⇒ zukünftige Erschließungsflächen)
Flurstück 35/23 altlastenbehaftet (geringe Wertminderung)

soll am Dienstag, 13.03.2012, um 11:00 Uhr, Saal A 0105, im Gerichtsgebäude Lindenallee 15, durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

- a) 15,00 EUR bezüglich des Flurstücks 35/22)
- b) kein positiver Verkehrswert bezüglich des Flurstücks 35/23

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Es ist zweckmäßig, spätestens zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

AMTSGERICHT MEININGEN

12 K 123/09

Meiningen, 16.01.2012

Beschluss

Das im Grundbuch von **Schmalkalden, Blatt 4783**, Grundbuchamt Meiningen, eingetragene Grundeigentum

- lfd. Nr. 5 (vormals lfd. Nr. 1) Gemarkung Schmalkalden
Flur 35 Flurstück 35/16,
Gebäude- und Freifläche zu 222 qm

laut Gutachten bebaut mit vermutlich nicht unterkellert Doppelhaushälfte, zweigeschossig, Ziegelmauerwerk (Bewertung konnte nur nach äußerem Anschein erfolgen) gelegen in 98574 Schmalkalden, Näherstiller Straße 9 n

soll am Dienstag, 13.03.2012, um 13:00 Uhr, Saal A 0105, im Gerichtsgebäude Lindenallee 15, durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

69.000,00 EUR

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Es ist zweckmäßig, spätestens zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Impressum: Amtsblatt der Stadt Schmalkalden

Herausgeber: Stadt Schmalkalden, Altmarkt 1, 98574 Schmalkalden

Gesamtherstellung:

Bauer & Malsch GmbH, Kasseler Straße 52a, 98574 Schmalkalden

Tel. (0 36 83) 4 666 111, Fax (0 36 83) 4 666 222

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Schmalkalden

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Bauer & Malsch GmbH

Ansprechpartner: Frau Cornelia Rosa, Tel. (0 36 83) 4 666 190

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste für Anzeigenveröffentlichungen.

Erscheinungsweise: 3-wöchig; wird kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Stadt Schmalkalden verteilt. Einzelne Exemplare sind ggf. in der Stadtverwaltung Schmalkalden kostenlos erhältlich.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Förderprogramm der Stadt Schmalkalden „Unterstützung privater Eigeninitiativen“

Förderrichtlinien der Stadt Schmalkalden über die Gewährung von Finanzhilfen zur Unterstützung privater Eigeninitiativen an Gebäuden innerhalb des Erhaltungssatzungsgebietes der Stadt Schmalkalden

1. Grundsätze

- Die Stadt Schmalkalden gewährt Zuschüsse für Sanierungsmaßnahmen an Fassaden, die zur gestalterischen Verbesserung des Stadtbildes beitragen.
- Die Zuschüsse sind freiwillige Leistungen der Stadt, auf die kein Rechtsanspruch besteht.
- Sie werden individuell bemessen und an natürliche oder juristische Personen des öffentlichen Rechts gewährt.
- Grundlage der Förderung ist eine sanierungsrechtliche Genehmigung der Stadt sowie eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes Schmalkalden-Meinungen.
- Alle geplanten Maßnahmen sind im Vorfeld mit der Stadt, dem Sanierungsberater und der Unteren Denkmalschutzbehörde abzustimmen und gemäß Absprachen und Genehmigungen umzusetzen.
- Die Gewährung von Zuschüssen ist bestimmt für Maßnahmen an Fenstern, Türen, Toren, Fassadenteilen und Dächern.
- Die Förderung aus dem städtischen Haushalt soll als Anerkennung privater Initiativen dienen.

2. Art der Fördermittel

- Als förderfähige Kosten gelten die Materialkosten, die mit Hilfe von Rechnungen, Kassen- oder Bankbelegen nachgewiesen werden müssen.
- Die Förderung erfolgt durch die Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses in Höhe von 30 %, der die Summe von 800,00 Euro nicht überschreiten darf.
- Für Maßnahmen, die unmittelbar durch eine umfassende Modernisierung und Instandsetzung oder im Rahmen des kommunalen Förderprogramms Städtebaufördermittel erhalten, ist eine Förderung ausgeschlossen.

3. Antragsverfahren

- Die Bearbeitung der Anträge erfolgt im Bauamt/SG Stadtentwicklung.
- Nachfolgend aufgeführte Unterlagen sind vom Bauherrn vorzulegen:
 - ein formloser Antrag
 - die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis der Unteren Denkmalschutzbehörde
 - die sanierungsrechtliche Genehmigung der Stadt Schmalkalden
 - ein Foto des Gebäudes
- Durch den verantwortlichen Bearbeiter der Stadt und den Sanierungsberater werden die Prüfung der Bauausführung und die fachliche Freigabe zur Auszahlung gegeben. Werden Mängel bei der Durchführung der Baumaßnahme festgestellt, können Fördermittel vollständig oder zum Teil zurückbehalten werden. Es ergeht dann eine terminlich gebundene Aufforderung zur Abstellung der Mängel an den Eigentümer bzw. Antragsteller.
- Die Abrechnung der Maßnahme erfolgt mit Vorlage entsprechender Materialrechnungen, Bank- bzw. Kassenbelegen.

4. Nachfolgende Hinweise sind vor Antragstellung zu beachten:

- **Fenster, Türen, Tore**
Nach Möglichkeit sind historische Fenster, Türen und Tore aufzuarbeiten. Fenster und Türen in Lasur sind nicht typisch. Hier sollte ein deckender Farbanstrich zum Einsatz kommen.
- **Dacharbeiten**
Nach Möglichkeit sollte die vorhandene historische Dachdeckung erhalten werden, bei Neueindeckung sind grundsätzlich nur normalformatige Tonziegel förderfähig. Die entspre-

chende Sorte, z. B. Biberschwanzziegel, Doppelfalzziegel oder Muldenpfalzziegel sind gemäß Genehmigung bzw. Denkmalschutzrechtlicher Erlaubnis anzuwenden, dabei ist auf den Typ, die Farbe und das Format der vorhandenen Dacheindeckung zu achten. Dachkästen, Gauben, Windfedern und Leisten sind in Holz auszuführen.

• Fassadengestaltung

Die Anwendung von Spaltklinker, Fliesen und anderen keramischen Artikeln ist nicht zulässig. Fassaden müssen sich hinsichtlich des Materials, der Oberflächenstruktur, der Gliederung sowie der Farbgestaltung in das Erscheinungsbild des betreffenden Straßenzuges oder Platzraumes einfügen. Wandflächen sind mit mineralischen Putzen zu versehen, sofern kein Naturstein-, Fachwerk- und Sichtmauerwerk vorhanden ist. Fassadenprofilierungen sind zu erhalten und bei Neugestaltungen zur Fassadengliederung zu verwenden. Weitere Fassadenelemente aus Naturstein (z. B. Fenster- und Türgehänge, Sockel, Außentreppen) sind zu erhalten bzw. traditionell handwerklich wiederherzustellen. Fachwerkgebäude mit Sichtfachwerk sind als solche zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Vollwärmeschutz aus Kunststoff ist nicht förderfähig.

Im Weiteren gelten die Festlegungen der Baugestaltungssatzung.

Kaminski
Bürgermeister

MERKBLATT

der Stadt Schmalkalden über die Bescheinigung gemäß § 7h des Einkommensteuergesetzes (EStG) über erhöhte Absetzungen an Gebäuden im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt Schmalkalden“ nach § 142 BauGB

Um die erhöhten Absetzungsmöglichkeiten des o. g. Gesetzes in Anspruch nehmen zu können, sind seitens der Bauherrenschaft folgende Hinweise zu beachten:

Die geplanten Maßnahmen sind vor Baubeginn mit der Stadt Schmalkalden abzustimmen und inhaltlich in einer Vereinbarung zwischen Bauherrenschaft und Stadt festzuschreiben.

Allgemeine Hinweise

Die o. g. steuerliche Bescheinigung wird unbeschadet der sonstigen erforderlichen Genehmigungen wie Baugenehmigung, sanierungsrechtliche Genehmigung oder denkmalschutzrechtliche Erlaubnis erteilt.

Bescheinigungsverfahren

1. Die Bescheinigung kann für ein Gebäude oder Gebäudeteile, die selbstständige unbewegliche Wirtschaftsgüter sind sowie für Eigentumswohnungen und im Teileigentum stehende Räume erteilt werden.
Die Bescheinigung muss schriftlich vom Eigentümer beantragt werden. Das notwendige Formblatt erhalten Sie in der Stadtverwaltung Schmalkalden bzw. finden Sie unter www.stadt.schmalkalden.de unter „Rathaus/Politik“ ---> „Formulare/Dokumente“ ---> „Bauwesen“.
An einen Vertreter wird eine Bescheinigung nur nach Vorlage einer wirksamen Vertretungsbefugnis erteilt.
2. Das Bescheinigungsverfahren umfasst nach EStR 7 h zu § 7 h EStG Einkommenssteuer-Richtlinien 2005 (EStR 2005 BStBl. 1 Sondernummer 1 vom 16.12.2005) die Prüfung
 - ob das Gebäude in einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet oder städtebaulichen Entwicklungsbereich gelegen ist,
 - ob Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen i. S. d. § 177 BauGB oder andere Maßnahmen i. S. d. 7 h Abs. 1 Satz 2 EStG durchgeführt worden sind,
 - in welcher Höhe Aufwendungen, die die Voraussetzungen der Nr. 1 und 2 erfüllen, angefallen sind,
 - inwieweit Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln durch eine der für Sanierungsgebiete oder städtebauliche Entwicklungsbe-

reiche zuständigen Behörde bewilligt worden sind oder nach Ausstellung der Bescheinigung bewilligt werden.

Die bescheinigten Aufwendungen können steuerrechtlich nur berücksichtigt werden, wenn auch die weiteren steuerrechtlichen Voraussetzungen, die durch das zuständige Finanzamt geprüft werden, vorliegen. Um dem Eigentümer frühzeitig Klarheit über den Inhalt der zu erwartenden Bescheinigung zu geben, kann die Bescheinigungsbehörde bereits eine schriftliche Zusicherung nach § 38 VwVfG über die zu erwartende Bescheinigung geben. Eine verbindliche Auskunft über die voraussichtliche Höhe der Steuervergünstigungen kann nach Vorlage der Zusicherung der Bescheinigungsbehörde nur das Finanzamt erteilen. Der Bescheid ist gebührenpflichtig.

Voraussetzungen für die Erteilung einer Bescheinigung:

1. Die o. g. Absetzungsmöglichkeiten kommen für Maßnahmen bei Gebäuden und Gebäudeteilen in Betracht, die sich innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Innenstadt Schmalkalden“ befinden. Aufwendungen für Maßnahmen an Gebäuden in anderen Gebieten sind nicht begünstigt. Begünstigt sind Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sinne des § 177 BauGB oder Maßnahmen, die der Erhaltung oder Erneuerung und funktionsgerechten Verwendung eines Gebäudes dienen, das wegen seiner geschichtlichen, künstlerischen oder städtebaulichen Bedeutung erhalten bleiben soll. Unerheblich ist, ob das Gebäude zum Betriebs- oder Privatvermögen gehört oder ob es gewerblichen, beruflichen oder Wohnzwecken dient.

Die erhöhten Absetzungen können erstmals im Jahr der Fertigstellung des Gebäudes vorgenommen werden. Das bedeutet, dass die Baumaßnahme abgeschlossen sein muss. Wird eine Baumaßnahme in mehreren Abschnitten durchgeführt, so müssen diese jeweils abgeschlossen sein. Bei der Bemessung der erhöhten Absetzung ist von der Summe der Herstellungskosten auszugehen, die bis zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres angefallen sind.

2. Bescheinigungsfähig sind auch Modernisierungs- oder Instandsetzungsmaßnahmen i. S. des § 177 BauGB, die aufgrund einer vor Beginn der Baumaßnahme getroffenen Vereinbarung zwischen dem Eigentümer und der Stadt Schmalkalden abgeschlossen werden.

Die Stadt weist ausdrücklich darauf hin, dass Baumaßnahmen, die ohne Vereinbarung auf freiwilliger Grundlage durchgeführt werden, von dem Begünstigungstatbestand des § 7 h Abs. 1 EStG nicht erfasst sind (EStR 7 h Abs. 6 Satz 3).

Die fehlende Vereinbarung zwischen Bauherrenschaft und Stadt kann nicht durch die Erteilung einer Baugenehmigung oder den Genehmigungsbescheid nach § 145 BauGB ersetzt werden.

3. Bedürfen die baulichen Maßnahmen einer Baugenehmigung, ist der entsprechende Antrag bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde, Landratsamt Schmalkalden-Meinungen zu stellen.

Nachweis der entstandenen Kosten

Der Bauherr hat detailliert nachzuweisen, welche tatsächlichen Leistungen erbracht worden sind und welches Entgelt er dafür gezahlt hat. Für die Ausstellung der Bescheinigung gemäß 7 h EStG benötigt die Stadt prüffähige Unterlagen, welche folgenden Anforderungen genügen müssen:

1. Baukosten können unter folgenden Voraussetzungen anerkannt werden:

Die vollständigen Originalrechnungen sind möglichst chronologisch nach Gewerken bzw. Bauteilen oder Firmen zu ordnen. Mehrere Einzelrechnungen einer Firma sind nach Datum zu ordnen. Die Rechnungen sind fortlaufend zu nummerieren. Rechnungspakete, in denen mehrere Rechnungen, Kassenzettel o. ä. zusammengefasst sind, können nicht anerkannt werden. Abschlussrechnungen, ohne die zugehörige Schlussrechnung mit genauer Auflistung der erbrachten Leistungen, können nicht anerkannt werden. Für Pauschalrechnungen, z. B. für die technische Ausrüstung, ist das Originalangebot, das der Rechnung zu Grunde liegt, zur Prüfung vorzulegen. Pauschale Vergütungen eines Bauherrn, z. B. an einen Generalunternehmer, sind von diesem in nachvollziehbarer Weise zu beschreiben oder aufzulisten.

2. Honorargebühren für Architekten und Ingenieure sowie sonstige Baunebenkosten gehören ebenfalls zu begünstigten Aufwendungen.
3. Genehmigungs- und Prüfgebühren können anerkannt werden. Hier können Fotokopien der Baugenehmigung bzw. der Bescheide zur Einsichtnahme vorgelegt werden. Kostenvorschläge werden nicht anerkannt. Kassenzettel, z. B. von Bau- und Verbrauchermärkten, können nur anerkannt werden, wenn Menge, Artikel, Datum und Preis eindeutig erkennbar sind.
4. Sämtlichen Rechnungen ist eine Aufstellung beizufügen, in der die laufende Nummer, Firma und Kurzbezeichnung von Leistung und Gegenstand, Rechnungsdatum und Rechnungsbetrag in Euro sowie Raum für den Vermerk des Prüfers enthalten sein muss. Jede Einzelrechnung ist in dieser Liste aufzuführen.
5. Es dürfen nur Beträge eingesetzt werden, die auch tatsächlich angefallen sind. Beiträge zu Versicherungen, Skontoabzüge oder sonstige Ermäßigungen sind kostenmindernd zu berücksichtigen.
6. Die Rechnungsbeträge sind in der Aufstellung stets entweder als Netto- oder Bruttobeträge aufzuführen. Die Berücksichtigungsart ist anzugeben.
7. Die geleisteten Zahlungen sind durch Überweiskopien nachzuweisen.
8. Alle Originalbelege werden nach der Prüfung zurückgegeben.
9. Zuwendungen (Zuschüsse) aus öffentlichen Mitteln, die der Bauherr für seine Baumaßnahme erhalten hat, sind anzugeben. Darlehen brauchen nicht aufgeführt zu werden.
10. Vom Eigentümer ist anzugeben, ob er zum Vorsteuerabzug berechtigt ist und die Option gemäß § 9 UStG in Anspruch nimmt.

Nicht anrechenbare Aufwendungen

Die nachfolgend aufgeführten Aufwendungen sind in der Regel keine Herstellungskosten und können im Rahmen der Vergünstigungen gemäß § 7 h EStG nicht berücksichtigt werden:

1. Grundstücksvermessungskosten, Anwalts- und Notarkosten
2. Ablösung von Stellplätzen
3. Kanalanschlussgebühren und Beiträge für sonstige Anlagen außerhalb des Grundstückes wie Strom, Gas, Wärme und Wasser, soweit sie nicht im Rahmen der Modernisierungsdurchführung anfallen
4. Ausbaukosten, die über den angemessenen Standard hinausgehen, es sei denn, sie gehören zur historischen Ausstattung eines Gebäudes
5. Sauna, Bar, Schwimmbecken u. ä.
6. Wandmosaiken, Plastiken, Fresken, offene Kamine u. ä., sofern sie nicht zur historischen Ausstattung des Gebäudes gehören,
7. Markisen
8. Ausstellungsvitrinen u. ä.
9. Lautsprecher und Rundfunkanlagen
10. Kosten für bewegliche Einrichtungsgegenstände (z. B. Möbel, Regale, Lampen, Lichtleisten, Spiegel, Gardinenleisten, Teppiche und Teppichböden, sofern sie nicht auf den Rohfußboden verlegt oder aufgeklebt sind)
11. Waschmaschinen, auch wenn sie mit Schrauben an einem Zementsockel befestigt sind
12. Einbaumöbel, hierzu gehören auch Küchenmöbel mit Ausnahme einer Spüle, einschließlich Unterschrank in Standardausführung, Sonderausstattungen wie Mikrowellenherde u. ä. können nicht anerkannt werden
13. Wert der eigenen Arbeitsleistung und Leistungen unentgeltlich Beschäftigter (z. B. Familienangehörige)

14. Kunststoffenster, soweit sie nicht ausdrücklich von der Stadt genehmigt wurden
15. Kosten für Ausbauten und Erweiterungen sowie Dachgeschossausbauten, soweit sie zur sinnvollen Nutzung der vorhandenen Bausubstanz nicht unerlässlich sind
16. Anschaffungskosten für Geräte, Maschinen, Leitern, Werkzeuge usw.
17. Kinderspielplätze
18. Kosten für Außen- und Gartenanlagen, soweit sie nicht eine Einheit mit einem Baudenkmal bilden und keine Einrichtung für die Ver- und Entsorgung des Gebäudes sind, anteilige Kosten der Außen- und Gartenanlagen können jedoch im Einzelfall in Höhe von 5 bis 10 % des nachgewiesenen Gesamtaufwandes angerechnet werden
19. Finanzierungskosten, Geldbeschaffungskosten, Bereitstellungskosten
20. Zinsen
21. Beiträge zu Sach- und Haftpflichtversicherungen für während der Bauzeit eintretende Schäden (z. B. Bauwesenversicherung)
22. Reparatur- und Wartungskosten (z. B. für vorhandene technische Gebäudeeinrichtungen)

Die v. g. Aufwendungen, die im Rahmen der Vergünstigungen gemäß § 7 h EStG nicht berücksichtigt werden dürfen, können teilweise anderweitig steuerlich geltend gemacht werden. Lassen Sie sich von Ihrem Steuerberater oder den Mitarbeitern des Finanzamtes entsprechend beraten.

Bei den Angaben in diesem Merkblatt handelt es sich um allgemeine Hinweise. Eine Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere zu steuerrechtlichen Fragen, kann von der Stadt nicht übernommen werden. Insoweit sind gegebenenfalls Erkundigungen beim zuständigen Finanzamt oder einem Steuerfachmann einzuholen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Sachgebiet Stadtentwicklung im Bauamt der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 03683 667-220 zur Verfügung.

Nichtamtlicher Teil

AUS DER STADT

INFORMATIONEN STADTMARKETING

So sehen unsere Gäste die Stadt Schmalkalden:

Auszug aus dem Gästebuch vom 11.11.11

*1. Besuch nach 20 Jahren!
Wie ist alles so schön geworden...?
P. + K. IMHOF - HEF 11.11.11*

„1. Besuch nach 20 Jahren! Wie ist alles so schön geworden...!“

P. + K. Imhof-Hef

Die InnenstadtTreffe

Die InnenstadtTreffe sind die flexiblen, unterschiedlichen Organisationsrunden für die vielfältigen Aktionen, die die Gastronomen, Einzelhändler und interessierten Akteure gemeinsam mit der Stadt für ihre Bürger und Gäste veranstalten. Wenn die Veranstaltungen vorbei sind, lösen sich die InnenstadtTreffe wieder auf.

Ziel ist die Belebung der Innenstadt.

Zu den InnenstadtTreffe sind Gäste jederzeit herzlich willkommen.

5. Großer InnenstadtTreff – Sondernutzungsgebühren

Der Bürgermeister der Stadt Schmalkalden lädt alle interessierten Einzelhändler und Gastronomen zum Thema: „Erhöhung der Sondernutzungsgebühren“ ein

am Montag, dem 05.03.12,

in den Rathaussaal, Altmarkt 1

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ist auch eine Erhöhung der Sondernutzungsgebühren für die Nutzung der städtischen Flächen (durch Gastgärten, Aufsteller usw.) geplant. Dies soll an diesem Abend erklärt und die Hintergründe dazu erläutert werden.

10. InnenstadtTreff – Mode & Musik 2012

An diesem Thema interessierte Einzelhändler sind ganz herzlich eingeladen am

**Donnerstag 08.03.12, um 18:30 Uhr,
in den Ratskeller.**

Auf dem 9. iT am 11.07.11 wurde nach der Auswertung 2011 festgelegt: Die Schmalkalder Modenschau wird zu einer festen Einrichtung und behält den Namen „Mode & Musik“. An diesem Abend wird die Modenschau 2012 vorbereitet. Persönliche Einladungen werden noch verschickt.

2. InnenstadtTreff – Auer Gasse – Einladung

Der Termin für diesen InnenstadtTreff, zu dem Geschäfte und Institutionen der Auer Gasse eingeladen sind, wurde wegen der Weiberfastnacht vom 16.02.12

**auf Dienstag, den 13.03.12, verschoben.
Beginn 18:30 Uhr im Ratskeller.**

Gesprächsthema wird sein, den Kunden zum Frühlingsbeginn die schöne neue Straße zu präsentieren.

20. InnenstadtTreff – Altmarktgastronomen – Einladung

Die Altmarktgastronomen und die Gastronomen von Jägerklaus und Gelbem Dragoner treffen sich am

**Montag, dem 16.04.12, um 18:30 Uhr,
in der Gaststube zum Kirchhof**

Themen sind: Auswertung Tanz auf dem Altmarkt 2011 und Vorbereitung 2012; Thüringer Radsonntag und „Mode & Musik“. Persönliche Einladungen werden noch verschickt.

Ostern in Schmalkalden

Infos

Am **Gründonnerstag**, dem 05.04.12 findet in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr zum 3. Mal das **Osterbaumschmücken** statt. Wieder werden Grundschulen und Kindergärten die 5 Laubbäume vor dem Rathaus österlich schmücken. Dabei werden Feuerwehr und Fa. Putzteufel mit Drehleiter und Hubsteiger behilflich sein und zudem die Osterkrone (ein Birkenholzoster) anbringen, die im letzten Jahr von dem Kunsthandwerker Steffen Brunner, unterstützt von Frau Krichling, Fa. Ideenreich, gestaltet worden ist.

Aus organisatorischen Gründen wird es leider **keinen Ostermarkt** am Ostersonntag geben. Selbstverständlich findet aber der **normale Grüne Samstagsmarkt** statt.

Trotzdem möchten wir Ihnen am **Ostersonntag, dem 07. April** etwas Besonderes anbieten:

Entdecken Sie **Schmalkalden im Doppeldecker.**
**Abfahrt um 11:00, 12:15 und 13:30 Uhr
Altmarkt**

Auf einer 1-stündigen Fahrt im Doppeldeckerbus EVENTUS werden Ihnen interessante Orte der aktuellen Stadtgeschichte/ Stadtentwicklung vorgestellt. Natürlich sind auch Bereiche der zukünftigen Landesgartenschau 2015 und die neu eröffnete Viba NOUGAT Welt dabei. Fahrkarte: 1,00 Euro, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei.

Wer an der historischen Altstadt interessiert ist, kann zudem den **Stadtrundgang** mitmachen. 11:00 Uhr ab der Tourist-Information, Mohrengasse 1a, Nähe Altmarkt.

Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Thüringer Radsonntag am 10.06.12

Mittlerweile stehen die 8 Rad- und 2 Wandertouren fest. (Planungsstand: Januar 2012) Wir möchten Sie heute schon neugierig machen.

**RADTOUREN:****Tour 1: Kindertour mit freundlicher Unterstützung von Schwäbisch Hall**

Schmalkalden – Neue Hütte – Altmarkt Schmalkalden
Start: 10.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / ca. **8 km** / Schwierigkeitsgrad: kinderleicht

Tour 2: Rund um Schmalkalden – Thüringer Waldquell Wellness Activity-Tour

Schmalkalden – Neue Hütte – Barolo – Trusetal – Breitungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start: 10.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / ca. **40 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich
Nebeneinstieg Steinbach Hallenberg

Steinbach Hallenberg – Struth-Helmershof – Barolo – Trusetal – Breitungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start 09.00 Uhr Rathausplatz Steinbach-Hallenberg / ca. **40 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich

Tour 3: S&N Baustoffmarkt Schmalkalden-Tour

Bad Salzungen – Barchfeld – Breitungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start: 12.00 Uhr Marktplatz Bad Salzungen / ca. **25 km** / Schwierigkeitsgrad: kinderleicht

Tour 4: RSG Altensteiner Oberland e. V.-Tour

Brotterode – Barolo – Trusetal – Breitungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start 10.00 Uhr Haus des Gastes Brotterode / ca. **40 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich

Tour 5: R&V-Tour

Vacha – Tiefenort – Bad Salzungen – Breitungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start: 10.00 Uhr Marktplatz Vacha / ca. **45 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich

Tour 6: Tour der Orthopädie Schuhtechnik eG Themar

Themar – Meiningen – Wasungen – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start: ca. 09.00 Uhr Themar / ca. **50 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich

Tour 7: Werraenergie-Tour

Schmalkalden – Steinbach Hallenberg – Oberhof – Ohrdruf – Tambach-Dietharz – Nesselberg – Barolo – Trusetal – Wernshausen – Altmarkt Schmalkalden

Start: 08.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / ca. **90 km** / **1650 Höhenmeter** / Schwierigkeitsgrad: sportlich

Tour 8 Quer durch Südthüringen – mit freundlicher Unterstützung der Köstritzer Schwarzbierbrauerei

Schmalkalden – Steinbach Hallenberg – Oberhof – Ohrdruf – Tambach-Dietharz – Barolo – Brotterode – Trusetal – Bad Liebenstein – Glasbach – Ruhla – Etterwinden – Bad Salzungen – Breitungen – Altmarkt Schmalkalden

Start: 08.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / ca. **160 km** / **2900 Höhenmeter** / Schwierigkeitsgrad: sehr sportlich

WANDERTOUREN:**Tour 9: Aktiv mit dem Joy MED – kleine Wanderung um Schmalkalden**

Altmarkt – Grasberg – Welgerstal – Altmarkt
Start: 13.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / **5 km** / Schwierigkeitsgrad: kinderleicht

Tour 10: Aktiv mit Ihren Heimatzeitungen stz und Freies Wort – große Wanderung um Schmalkalden

Altmarkt – Blechhammer – Henneberger Haus – Rossbachquelle – Altmarkt

Start: 09.00 Uhr Altmarkt Schmalkalden / **15 km** / Schwierigkeitsgrad: familienfreundlich

Aktuelle Informationen unter www.sternfahrt-thueringen.de
Wir werden Sie an dieser Stelle fortlaufend über den Radsonntag informieren.

Die verkaufsoffenen Sonntage 2012

am 15.04. zum Marktschreiertag / Autosommer

am 26.08. zum Stadtfest

am 07.10. zum Erntefest und

am 02.12. zum 1. Advent

Die lange Einkaufsnacht findet am 14.12.12. zum Leuchtenden Altmarkt statt.

Stadtmarketing-Vorschau

Der Gastliche Neumarkt lädt ein:

„Lesezeichen“ – Die Buchhandlung präsentiert ihr „Wintermärchen“.

**am Freitag, dem 24.02.12 um 19:30 Uhr
im Grünen Tor, Weidebrunner Gasse 12**

(hinter der Buchhandlung)

Es referiert Dr. Jacobsen über wichtige Literatur des letzten Jahres unter dem Motto „Was soll man lesen?“ Karten sind in der Buchhandlung „Lesezeichen“ erhältlich. Preis im Vorverkauf 5,00 Euro, an der Abendkasse 6,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro.

Am Pfingstsonntag, dem **27.05.12**, werden wir am Nachmittag ca. 120 **englische Sportwagen** erwarten. Im Rahmen ihres internationalen Jahrestreffens Seven IG werden sie in der Zeit von 14:00 bis 16:30 Uhr in der Altstadt sein.

Für Interessierte hier ein bisschen Hintergrundinformation:

„Eigentlich war das Finanzamt Ihrer königlichen Majestät für die Entstehung des Lotus Super Seven verantwortlich. Colin Chapman, der geniale Formel-1-Konstrukteur und Gründer der Sportwagenschmiede Lotus, hatte im Steuersystem eine Lücke ausgemacht, die es ihm ermöglichte, einen leichten, kleinen und schnellen Sportwagen anzubieten. Woraufhin Chapman den Lotus 7, den Ahnherrn des Caterham Super 7 entwarf. In Großbritannien musste beim Kauf eines Neuwagens eine Steuer entrichtet werden. Um diese Steuer zu umgehen, verkaufte Colin Chapman seinen Wagen als Bausatz. Damit begeisterte er die Besitzer eines Lotus Super Seven und schuf ein bis heute bekanntes „Baukastenauto“ – auch wenn das Steuerschlupfloch heute natürlich nicht mehr existiert. Trotzdem gibt es heute noch viele Seven-Besitzer, die es sich nicht nehmen lassen, ihr Auto selbst aufzubauen.“

Veranstalter sind Heike und Horst Geißenhöner vom Toyota Autohaus, Rolf Geißenhöner GmbH Suhl, Stadtmarketing.

Der „Sommer auf dem Altmarkt“ beginnt am 14.06. und endet am 16.08.12.

Bei der Festsetzung der Veranstaltungszeit haben die Altmarktgastronomen auf den Wunsch einiger Stammgäste reagiert, der so nett formuliert war, dass sie nicht nein sagen konnten.

Deshalb wird der Sommer auf dem Altmarkt um eine halbe Stunde verlängert: von 17:00 bis 20:30 Uhr

Es wird vom **06.07.** bis zum **08.07.12** wieder ein **Straßenfest am Gastlichen Neumarkt** stattfinden.

Der „Tanz auf dem Altmarkt“ ist für den Abend vor dem Denkmaltag, am Samstag, dem **08.09.12** vorgesehen.

Die **Roten Teppiche** werden am **08. bis 09.09.** zu den traditionellen, vom **06.10. bis 07.10.** zu den herbstlichen und am **14.12.12** zu den weihnachtlichen Genüssen einladen.

Juliane Koch und Anne Rogall

SWS lokal. stark. grün.
STADTWERKE  **SCHMALKALDEN**

**Altmarkt 1
98574 Schmalkalden**

**Telefon 0 36 83/6 67-1 11
Fax 0 36 83/6 67-61 10**

Das Ordnungsamt informiert:

Alle Gewerbetreibenden, Geschäftsleute und Gastronomen werden gebeten, ihre geplanten Sondernutzungen von öffentlichem Verkehrsraum (Auslagen vor Geschäften, Werbeaufsteller, Außenbestuhlungen vor Gaststätten o. ä.) ab sofort mittels nachstehendem Antragsformular eigenverantwortlich zu beantragen.

Die Beantragung für das Jahr **2012** möchte bis zum **29.02.2012**, für die Folgejahre jeweils bis zum 31.01., erfolgt sein.

Die Beantragung von Sondernutzung ist eigenverantwortlich vorzunehmen, eine schriftliche Aufforderung durch das Ordnungsamt erfolgt nicht mehr.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Sondernutzungen von öffentlichem Verkehrsraum ohne vorherige Beantragung/Genehmigung die Sondernutzungsgebühren nach eigenem Ermessen der Genehmigungsbehörde erhoben werden.

Das Antragsformular steht auch im Netz als Download auf der Internetseite der Stadt Schmalkalden – Rathaus/Politik – Formulare/Dokumente – Ordnung u. Sicherheit zur Verfügung.

Rechtsgrundlage: Satzung über Sondernutzungen im öffentlichen Gebiet der Stadt Schmalkalden (Sondernutzungssatzung) vom 01.03.1995

Eingangsvermerk

▼ **Bitte senden an:**

Stadtverwaltung Schmalkalden
Ordnungsamt
Altmarkt 1
98574 Schmalkalden

► **Hinweis:**

Das Ordnungsamt erreichen Sie unter:
Tel.: 03683/667-136
Fax: 03683/667-6136

Antrag auf Genehmigung einer Sondernutzung von öffentlichen Straßen und Plätzen

Antragsteller

Firma/ Name, Vorname

Tel./ Fax

--	--

Zustellanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

--

Angaben zur Sondernutzung

Art der Sondernutzung

Einzelstandort/ mobiler Verkaufsstand Warenauslage Werbeaufsteller o. ä. Außenbestuhlung

Standort (Straße, Haus-Nr., ggf. Lagekizze beifügen)

--

Beantragter Zeitraum

von

bis

--	--

zur Nutzung vorgesehene Fläche

Länge in m

Breite in m

Fläche in m²

--	--	--

Ort, Datum

Unterschrift

Der Antrag auf Sondernutzung ist bei Bedarf künftig unaufgefordert bis zum 31. Januar des Kalenderjahres zu stellen!

Erfolgt die Sondernutzung ohne vorherige Beantragung/ Genehmigung werden die Sondernutzungsgebühren nach eigenem Ermessen der Genehmigungsbehörde erhoben.

Genehmigung erteilt am:

Genehmigung versagt am:

VERMIETUNG

Café im Technischen Denkmal Neue Hütte

Auf dem Gelände des „Technischen Denkmals Neue Hütte“ befindet sich das Hüttencafé, welches zu mieten ist.

Zum Café gehören 2 Gasträume, 1 Küchen-/Thekenbereich sowie Toiletten. Insgesamt beträgt die Nutzfläche ca. 95,19 m². Direkt vor dem Hüttencafé befindet sich eine 160 m² große Freifläche zur Nutzung als Biergarten. Der Mietpreis versteht sich zuzüglich Betriebskosten.

Die derzeitige Gastraum- und Kücheneinrichtung kann angemietet werden.

Besichtigungstermine können telefonisch mit dem SG Liegenschaften und Forsten (Tel. 03683-667207 oder 667206) vereinbart werden.



Ansprechpartner: Kämmerei / SG Liegenschaften
 Einrichtung: Stadt Schmalkalden
 Fläche: ca. 95,19 m² + 160 m² Freifläche
 Räume: 2 Gasträume, 1 Küchen-/Thekenbereich, Toiletten, Lagerraum
 Miete: 237,98 Euro zzgl. Betriebskosten
 Miete pro m²: 2,50 Euro

Veranstaltungsvormerkung:

Kabarett

„Edgar und Irmli - Deutschland: Achtung! Baustelle!“

Am 31.03.2012, um 19.00 Uhr, findet im Rathaussaal der Stadt Schmalkalden ein Kabarett statt.

Weitere Infos folgen. Karten sind erhältlich im Fremdenverkehrsamt der Stadt Schmalkalden, 03683/40 31 82 und in der Lutherbuchhandlung, 03683/60 06 90.

DAS NÄCHSTE AMTSBLATT ERSCHEINT AM
14. MÄRZ 2012.

AWO Begegnungsstätte Schmalkalden
 Weidebrunner Gasse 1
 98574 Schmalkalden
 Frau Erbe · Tel.: 03683/602109

montags 14.00 bis 17.30 Uhr Spielestammtisch Rommé
 dienstags 14.00 bis 17.00 Uhr Fachvorträge / Erzählcafé / Gedächtnistraining
 donnerstags 8.30 bis 12.00 Uhr Frühstück für Jung und Alt (Geschichten von früher)

Ich freue mich auf alle Besucher

Außerdem sind Sie herzlich zur ehrenamtlichen Betreuung an Demenz erkrankter Menschen sowie ihrer Angehörigen eingeladen.

Wo: Begegnungsstätte Schmalkalden, Weidebrunner Gasse 1
 Wann: am Dienstag, den 13.03.12 von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Kontakt: Frau H. Kreml Tel. 03683/402483 und
 Frau R. Erbe Tel. 03683/602109

Veranstaltungen des Arbeitskreises Ortschronisten im Verein für Schmalkaldische Geschichte und Landeskunde e. V. in Zusammenarbeit mit dem Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden

MÄRZ

Samstag, 03.03.2012

Tag der Archive (bundesweit)

Thema: Feuer, Wasser, Krieg und andere Katastrophen

In Schmalkalden: Archivsamstag, 13.00 – 17.00 Uhr

Möglichkeit zur Familien- und Heimatforschung, Bauakteneinsicht und Lesen in alten Büchern und Zeitungen unter besonderer Berücksichtigung des o. g. Themas.

Freitag, 09.03.2012

Dr. Gabriele Werner geb. Oehring/Dresden berichtet über das Leben ihres Vaters Alfred Oehring, einem Schmalkalder Künstler (1898 – 1953)

19.00 Uhr in der Heinrich-Heine-Bibliothek in Schmalkalden

Samstag, 17.03.2012

125. Geburtstag von Ludwig Pappenheim – Sozialdemokrat und Redakteur der Schmalkalder Volksstimme, geboren am 17. März 1887 in Eschwege, ermordet am 4. Januar 1934 im KZ Neusustrum. Erarbeitung einer gemeinsamen Ausstellung der Stadtarchive in Eschwege und Schmalkalden (Ausstellungseröffnung in Schmalkalden im 2. Halbjahr 2012).

Samstag, 24.03.2012

Flurnamentagung mit dem Heimatbund Thüringen e. V., Frau Barbara Uhmann

(Anmeldungen für Vorträge der Chronisten sind erwünscht)
 10.00–15.00 Uhr im Heimathof in Steinbach-Hallenberg

Anmeldungen oder Nachfragen im Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden, Frau Simon, Tel. 03683/60 40 39, oder im Verein für Schmalkaldische Geschichte und Landeskunde e. V., Frau Froh, Tel. 03683/60 62 42.

AUS DEN ORTSTEILEN

ASBACH

Die Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters, Herrn Duft, finden in jeder geraden Kalenderwoche dienstags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr statt.

Erreichbarkeit des Ortsteilbürgermeisters Herrn Duft:

Telefon: 0157-03322438

E-Mail: otv-asbach@web.de

WERNSHAUSEN

Bürgerbüro Wernshausen – ab 01. März 2012 neue Öffnungszeiten

Aufgrund der Anpassung an die Verwaltungsorganisation werden die Öffnungszeiten des Bürgerbüros Wernshausen neu, ab 01.03.2012, festgelegt

Das Bürgerbüro ist dann wie folgt geöffnet:
Dienstag 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel.: 38310 oder 38318
Fax: 38340

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters, Herrn Stoffel, nach Terminvereinbarung
unter Tel. 03683/667113 – Frau Schrader

Die Bibliothek ist weiterhin wegen Krankheit geschlossen.

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten Herrn Polizeihauptmeister Bergner
dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Verwaltungsgebäude, A.-Puschkin-Straße 1,
Telefon 036848/40711

VERANSTALTUNGEN IM MONAT MÄRZ

**Der Elternbeirat der KITA „Regenbogen“
Wernshausen lädt ein zum**

Kleider- und Kuchenbasar

Wann? Sonntag, den 11. März 2012

von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Wo? Bürgerhaus „Werra-Aue“ Wernshausen

Bei uns finden Sie alles für's Kind
von Kinderbekleidung bis Größe 186,
über Spiele bis zum Kinderwagen und Umstandsmode.

Ihr Kleiderschrank platzt aus allen Nähten?
Wir verkaufen Ihre gut erhaltenen Kindersachen für Sie.

Anmeldungen bis 09. März 2012
in der Kindertagesstätte Wernshausen
Telefon: 036848/21759

Anmeldegebühr ab 5,00 Euro

– betreute Spielecke für Kinder –

12. März 2012, 19.00 Uhr
Vortrag von Dr. med. A. Simon
über genetisch bedingte Erkrankungen
Dorfgemeinschaftshaus Wernshausen,
A.-Puschkin-Straße 7
Veranstalter: DRK Ortsverband Wernshausen

25. März 2012, 14.00 Uhr
Liedernachmittag mit dem Eisenbahner Frauenchor
im Dorfgemeinschaftshaus Wernshausen, A.-Puschkin-Straße 7

UNSERE JUBILARE

Der Bürgermeister und der Ortsteilbürgermeister gratulieren recht herzlich in



Wernshausen		
Karin Neumann	am 22.02.2012	zum 67. Geburtstag
Reinhold Jung	am 22.02.2012	zum 75. Geburtstag
Eva Marquardt	am 23.02.2012	zum 72. Geburtstag
Karl Wagner	am 26.02.2012	zum 84. Geburtstag
Regina Blaufuß	am 27.02.2012	zum 74. Geburtstag
Lisbeth Herrmann	am 27.02.2012	zum 85. Geburtstag
Margot Hopf	am 28.02.2012	zum 81. Geburtstag
Helga Kuhla	am 01.03.2012	zum 73. Geburtstag
Melitta Luck	am 01.03.2012	zum 66. Geburtstag
Franz Kirchner	am 03.03.2012	zum 85. Geburtstag
Erika Springsguth	am 03.03.2012	zum 77. Geburtstag
Roswitha Fischer	am 03.03.2012	zum 74. Geburtstag
Georg Wieneck	am 05.03.2012	zum 79. Geburtstag
Johanna Köper	am 05.03.2012	zum 77. Geburtstag
Wolfgang Müller	am 06.03.2012	zum 77. Geburtstag
Roselies Döhrer	am 06.03.2012	zum 73. Geburtstag
Manfred Berthold	am 07.03.2012	zum 78. Geburtstag
Aribert Osdoba	am 07.03.2012	zum 78. Geburtstag
Helene Frank	am 07.03.2012	zum 73. Geburtstag
Bärbel Deletz	am 11.03.2012	zum 70. Geburtstag
Doris Scherr	am 13.03.2012	zum 83. Geburtstag
Fritz Weisheit	am 13.03.2012	zum 81. Geburtstag
Manfred Jung	am 13.03.2012	zum 77. Geburtstag
Rudolf Leis	am 13.03.2012	zum 66. Geburtstag

Niederschmalkalden

Gerhard Rohde	am 22.02.2012	zum 82. Geburtstag
Dieter Wieser	am 24.02.2012	zum 65. Geburtstag
Rolf Groß	am 25.02.2012	zum 71. Geburtstag
Reinhard Neumeister	am 28.02.2012	zum 79. Geburtstag
Egon Tanner	am 03.03.2012	zum 81. Geburtstag
Horst Beyer	am 06.03.2012	zum 77. Geburtstag
Elke Happich	am 06.03.2012	zum 69. Geburtstag
Inge Wagner	am 10.03.2012	zum 69. Geburtstag
Roland Dietsch	am 10.03.2012	zum 65. Geburtstag
Werner Bauckmann	am 13.03.2012	zum 68. Geburtstag

Helmers

Erika Röder	am 05.03.2012	zum 77. Geburtstag
Werner Lochner	am 09.03.2012	zum 67. Geburtstag

ÖFFNUNGSZEITEN UND REGELMÄSSIGE ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN AUF EINEN BLICK

Veranstaltungsmeldungen senden Sie bitte
per Fax oder E-Mail an:

Tourist-Information
Mohrengasse 1a, 98574 Schmalkalden
Tel. 03683/403182, Fax 03683/604014
E-Mail: info@schmalkalden.de

Veranstaltungen Schmalkalden
Februar und März 2012
immer aktuell unter
www.schmalkalden.com

****Tourist-Information, Tel. 03683/403182**
MO-FR 10:00–17:00, SA 10:00–13:00 Uhr
Stadtführungen: Gruppen jederzeit auf Anmeldung
Nov.–März: FR 17:00 Uhr
Rundgang mit dem Nachtwächter, p. P. 4,00 EUR,
Anmeldung erbeten

****Schloss Wilhelmsburg, Tel. 03683/403186**
Nov.–März: DI–SO 10:00–16:00 Uhr
Preis p. P. 3,50 EUR erm. 3,00 EUR, Dauer 1,0 h
Gruppen jederzeit auf Anmeldung

IN
EIGENER
SACHE

3D-Animation „Iwein, Ritter der Tafelrunde – eine virtuelle Zeitreise in die Sagenwelt von König Artus“

jeweils zur vollen Stunde, Dauer 20 min, anschließend Führung zu den Iwein-Malszenen, Preis p. P. 3,00 EUR

****Besucherbergwerk Finstertal, Tel. 03683/488037**

März: Winterpause

April–Okt. MI–SO 10.00–17.00 Uhr

Einfahrt jede volle Stunde, letzte Einfahrt 17:00 Uhr

Preis p. P. 3,00 EUR, erm. 2,00 EUR

****Hochofenmuseum Neue Hütte, Tel. 03683/403018**

Nov.–März: MI–FR 10:00–16:00 Uhr, SO 12:00–16:00 Uhr

April–Okt. MI–SO 10:00–17:00 Uhr

sowie an gesetzlichen Feiertagen,

Gruppen jederzeit auf Anmeldung

Preis p. P. 3,00 EUR, erm. 2,00 EUR,

****Erlebnisbahnhof Schmalkalden**

direkt im Hauptbahnhof Tel. 03683/409045

MO–FR 10:00–17:00 Uhr,

Erw. 5,00–6,00 EUR, Kinder ab 5. J. 3,00 EUR,

Familien 11,00–12,00 EUR,

Führungen für Gruppen ab 9 Pers. auf Anmeldung

Erw. 3,00–4,00 EUR, Kinder 2,50 EUR, Führung: 25,00 EUR

****Stadtkirche St. Georg; Tel. 03683/407432**

Nov.–Apr. MO–SA 11:00–12:00 Uhr und 14:00–15:00 Uhr

Zu diesen Zeiten wird Sie eine Kirchenaufsicht begleiten.

In den Zeiten

von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und

von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

erhalten Sie einen Einblick in unsere Kirche durch die Glaswand.

Voranmeldungen sind jederzeit möglich.

sonn- u. feiertags nach d. Gottesdienst bis 12:00 Uhr

Öffentliche Führungen: MO–SA 14:00 Uhr

Preis p. P.: 1,50 EUR, Dauer 45 min,

Gruppen jederzeit auf Anmeldung

Türmerstube

Nov.–Apr.: geschlossen

****Viba Nougat-Welt, Tel. 03683/6921600**

täglich von 09:00–19:00 Uhr,

Erw. 5,00 Euro, Kinder 3,00 Euro

Gruppen ab 10 Pers. 10% Rabatt

+ GESCHENKTIPP TICKETS +

Die Tourist-Information Schmalkalden, Mohrengasse 1a, ist offizielle Vorverkaufsstelle von Ticketshop Thüringen und bietet Karten für mehr als 200 Veranstaltungen, für das Meininger Theater und die Theater in Weimar und Erfurt!

Auswahl :

27.03.2012	Nacht der Musicals	CCS Suhl
01.04.2012	Loreena McKennit	Messe Erfurt
15.04.2012	Die Schlager des Jahres	CCS Suhl
29.05.2012	Lord of the Dance	Messe Erfurt
06.06.2012	Celtic Woman	Messe Erfurt
27.11.2012	David Garrett	Messe Erfurt

AUSSTELLUNGEN

KUNSTHAUS AM MARKT, Tel. 03683/405170

MI–FR 10:00–18:00 Uhr, SA, SO 10:00–16:00 Uhr

Immer aktuell unter www.kunst-geniessen.de

bis 05. März 2012

**** Malerei**

Udo Eisenacher, Meiningen

10. März bis 30. April 2012

**** Malerei und Arbeiten auf Papier**

Gudrun Dittmar, Aschenhausen

Ausstellungseröffnung am 10.03.2012 um 17.00 Uhr

SCHLOSS WILHELMSBURG, Tel. 03683/403186
täglich 10:00–18:00 Uhr

bis 15. Januar 2013

**** Sonderausstellung „Luther und die Hexen“**

VERANSTALTUNGEN

donnerstags | 18:00 Uhr | Mehrzweckhalle Teichstraße

Tanz dich fit

Das Dance Workout von Detlef D! Soost

24.02.2012 | 19:00 Uhr | Iwein Taverne

„475 Jahre Schmalkaldische Artikel“

– der historische Werdegang der Schmalkaldischen Artikel Wie stehen sie in der lokalen Tradition? Vortrag von Peter Handy, Vorsitzender des Vereins für Schmalkaldische Geschichte und Landeskunde e.V..

Samstag 25.02.2012

Sonderführung 475 Jahre Schmalkaldische Artikel

Treffpunkt: 11.00 Uhr, Tourist-Information, 8,00 Euro p. Pers.

Unterhaltsamer Einblick in den Aufenthalt Martin Luthers vor

475 Jahren in Schmalkalden. Zu Auszügen aus Luthers Tischreden wird original Knöllersuppe in Messerschmidts Bierhalle

serviert.

27.02.2012 | 19:00 Uhr | Mehrzweckgebäude Asbach

Filmvorführung „Herbstliches Ahrntal/Südtirol“

Referent: Emil Keller,

Thüringerwald Verein „Asbacher Berge und Umgebung“ e. V.

03.03.2012 | 13:00 Uhr | Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden
6. Tag der Archive

Am 3./4. März 2012 laden in Deutschland wieder hunderte von Archiveinrichtungen zum **TAG DER ARCHIVE** in ihre Häuser ein. An diesen Tagen präsentieren sich die Archive als Dienstleister bürgernah und offen für alle Bürger. Es sollen Schwellenängste vor Archiven überwunden und nicht nur die Archivmagazine allen Interessierten offen stehen, sondern auch Einblicke in das vielfältige Berufsbild der Archivare als Detektive der Geschichte gewährt werden.

Unter dem bundesweiten Motto *Feuer, Wasser, Krieg und andere Katastrophen* präsentieren sich Archive aller Fachsparten mit vielfältigen Programmen, Führungen, Ausstellungen und Aktionen. Bürgerinnen und Bürger sind an diesen Tagen in den Archiveinrichtungen sehr herzlich willkommen, die in den Archiven verwahrten Schätze zu erkunden und damit Geschichte hautnah zu erleben!

In **Schmalkalden**: Archivsamstag, 13.00–17.00 Uhr

Möglichkeit zur Familien- und Heimatforschung, Bauakteneinsicht und Lesen in alten Büchern und Zeitungen unter besonderer Berücksichtigung des Themas zum Tag der Archive.

Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden, Schloßküchenweg 15, 98574 Schmalkalden | Tel. 03683 604039 stadtarchiv@schmalkalden.de | archiv.schmalkalden.de

04.03.2012 | Viba Nougat-Welt

Sonntags-Brunch in der Viba Nougat-Welt

jeden ersten Sonntag im Monat

Infos: Tel. +49 3683 6921-0, info@viba-sweets.de

09.03.2012 | 19:00 Uhr | Heinrich-Heine-Bibliothek

Vortrag über Alfred Oehring

Dr. Gabriele Werner geb. Oehring/Dresden, berichtet über das Leben ihres Vaters Alfred Oehring, Kunstmaler und Fotograf

10.03.2012 | Viba Nougat-Welt

Viba Ladies Night

u.a. mit Mr. Soul aus Stuttgart,

Trevor Jackson kommt mit seiner Band

Infos: Tel. +49 3683 6921-0, info@viba-sweets.de

31.03.2012 | Stadtgebiet

Schmalkalder Frühjahrsputz

31.03.2012 | 19:00 Uhr
Historischer Rathaussaal
Schmalkalden

**Kabarett
„Edgar und Irmi“**



31.03.2012 | Viba Nougat-Welt
Dinner-Krimi in der Viba Nougat-Welt
Ein unvergesslicher Theaterabend „Mord an Bord, Mylord“ mit einem Vier-Gänge-Menü
Infos: Tel. +49 3683 6921-0, info@viba-sweets.de

01.04.2012 | Viba Nougat-Welt
Sonntags-Brunch in der Viba Nougat-Welt
jeden ersten Sonntag im Monat
Infos: Tel. +49 3683 6921-0, info@viba-sweets.de

OSTERN IN SCHMALKALDEN

GRÜNDONNERSTAG 05.04.2012

10:00 Uhr | Altmarkt
Osterbaumschmücken

Wieder werden Grundschulen und Kindergärten die 5 Laubbäume vor dem Rathaus österlich schmücken. Dabei werden Feuerwehr und Fa. Putzteufel mit Drehleiter und Hubsteiger behilflich sein und zudem die Osterkrone (ein Birkenholzosterrei) anbringen, die im letzten Jahr von dem Kunsthandwerker Steffen Brunner, unterstützt von Frau Krichling, Fa. Ideenreich, gestaltet worden ist.

KARFREITAG 06.04.2012

Treffpunkt: 10:30 Uhr Brunnen Mittelstille
Osterwanderung zum Alten Teich
Wanderleitung: Klaus Herdmann

ab 13:00 Uhr | Besucherbergwerk Finstertal
Statt Ostereier – Schatzsuche für groß und klein

OSTERSAMSTAG 07.04.2011

Treffpunkt: 11:00 Uhr | Tourist-Information Schmalkalden
Literarischer Osterspaziergang
Preis: 7,00 Euro pro Person, Voranmeldung erbeten
Voranmeldung über Tourist - Information
Tel./Fax: 03683 403182 / 6040147 oder
info@schmalkalden.de



Oster-
spaziergang

Treffpunkt: 11.00, 12.15, 13.30 Uhr / Altmarkt
Entdecken Sie Schmalkalden im Doppeldecker
Mit dem EVENTUS-Bus zu interessanten Orten der aktuellen Stadtgeschichte / Stadtentwicklung, den zukünftigen Bereichen der Landesgartenschau 2015 und der neu eröffneten Viba Nougat-Erlebniswelt
Preis: 1,00 Euro, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei

OSTERSONNTAG 08.04.2012

17:00 Uhr | Stadtkirche St. Georg
Reformation und Musik - Bach-Kantaten
„Erschallet Ihr Lieder“ BWV 172, „Himmelskönig, sei willkommen“ BWV 182 und „Ich hatte viel Bekümmernis“ BWV 21 Rheinische Kantorei | Das Kleine Konzert Leitung: Hermann Max Festivalpremiere an Luthers Wirkungsstätte: Hermann Max führt in Schmalkalden drei Kantaten auf, die der junge Bach in Weimar komponiert hat – und die wohl zu den schönsten, eindrucksvollsten Werken gehören.

bis 15.01.2013 | Museum Schloss Wilhelmsburg Sonderausstellung „Luther und die Hexen“



Martin Luther hat sich zu vielen Themen seiner Zeit geäußert. So auch zum aufkommenden Hexenwahn. „Ich will der Erste sein, der Feuer an sie legt“, ist wohl diesbezüglich einer seiner markantesten Sätze. Aber mit dieser Sicht war der große Reformator bei Weitem nicht allein. Philipp Melanchthon, den man schon zu Lebzeiten den Lehrer Deutschlands nannte, glaubte an die Existenz von Hexen, genau wie es Paracelsus, ein Vorreiter der modernen Medizin, tat. Martin Luther war weder Schuld an der Hexenverfolgung, noch hat er sie befördert; er war vielmehr ein Kind seiner Zeit. Aber wenn so ein gebildeter, gelehrter Mann an die Existenz einer Hexensekte glaubte, wie muss es erst dem einfachen Bauern, dem Handwerker oder dem Leinenweber und dessen Familie ergangen sein. Ziel des ersten Teils der Ausstellung, die auf mehr als 500 Quadratmetern auch ausstattungstechnisch ganz neue Wege beschreitet, ist es denn auch, den Besuchern in den Kopf eines Menschen des 16. Jahrhunderts zu versetzen. Wie konnte es zu dem Wahn kommen, der abertausende Frauen und Männer das Leben kostete. Kleine Eiszeit, aufkommender Puritanismus, die menschlichen Untugenden, Gegenreformation etc. sollen erleb- und (im wahrsten Sinne des Wortes) erfühlbar gemacht werden. Der zweite Teil wird sich explizit mit dem heutigen Südthüringen beschäftigen; einer negativen Hochburg der Hexenverfolgung reichsweit. Anhand eines konkreten Falles soll gezeigt werden, warum es in Kaltennordheim zu rund 70 Fällen, in Suhl zu rund 80 Fällen, in Schleusingen zu rund 100 Fällen oder in Meiningen gar zu rund 250 Fällen von Hexenverfolgung kam, jenes Thema aber in der Herrschaft Schmalkalden so gut wie keine Rolle spielte. Daneben soll auch für viele Dörfer Südthüringens ganz konkret auf Einwohnergröße und namentliche Fälle eingegangen werden. Dabei dürfte schnell klar werden, dass der engere Familienkreis eine große Schuld daran trug, dass unzählige Scheiterhaufen loderten.

GOTTESDIENSTE

**Evangelische Kirchengemeinde Schmalkalden,
Kirchhof 3, Tel. 03683/407432**
gemeindebuer.kigem.sm@ekkw.de
www.kirchengemeinde-schmalkalden.de

Stadtkirche St. Georg

Vom 08.01.2012 bis Palmsonntag 01.04.2012 finden die Gottesdienste im Reinhard-Naumann-Haus statt !

26.02.12	10:15 Uhr	Gottesdienst
04.03.12	10:15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
11.03.12	10:15 Uhr	GD mit Vorstellung der Konfirmanden
18.03.12	10:15 Uhr	Gottesdienst
25.03.12	10:15 Uhr	Gottesdienst

Reinhard-Naumann-Haus

letzter Mittwoch im Monat	14:30 Uhr	Seniorenkreis „Vergissmeinnicht“
wöchentlich mittwochs	14:30 Uhr	Seniorentanzkreis
(außer letzter Mittwoch)		
02.03.12	17:00 Uhr	Weltgebetsstag im Gemeindezentrum Kanonenweg
08.03.12	19:30 Uhr	Lichtbildervortrag G. Friedrich „Peru und Galapagosinseln“

Kirchsaal Weidebrunn

sonntags	09.00 Uhr	Gottesdienst
mittwochs	15.00 Uhr	Frauenhilfe

Kirchsaal Näherstille

sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst
04.03.12	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetsstag

Kirchsaal Mittelstille

sonntags	09:00 Uhr	Gottesdienst
1. Mittwoch/Monat	15:00 Uhr	Seniorenkreis
1. Montag/Monat	19:30 Uhr	Frauenkreis
donnerstags	19:30 Uhr	Bibel im Gespräch bei Familie Liebe
donnerstags	15:30 Uhr	Konfirmandenstunde im Pfarrhaus Asbach
04.03.12	09:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag

Kirchsaal Breitenbach

14-tägig sonntags	14:00 Uhr	Gottesdienst
Jeden letzten Mittwoch	15:00 Uhr	Frauenkreis

Kirchsaal Grumbach

14-tägig sonntags	09:00 Uhr	Gottesdienst
-------------------	-----------	--------------

Kirche Asbach

sonntags	10:30 Uhr	Gottesdienst
04.03.12	10:30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag

Kirche Haindorf

sonntags	10:30 Uhr	Gottesdienst
14-tägig montags	14:30 Uhr	Frauenhilfe

Hospitalskapelle

Montagsandachten jeweils	13:00 Uhr	
01.03.12	20:30 Uhr	Nacht der Lichter

Seniorenpark Krötengasse

Gottesdienst montags jeweils 10:15 Uhr

Evangelische Seniorenpflege „Am Schloss“

Andachten jeweils 14:00 Uhr donnerstags

Gemeindehaus Bohrmühle

Monatlich Schaukelstuhl		
24.02.12	14:30 Uhr	Seniorenkreis Schaukelstuhl
11.03.12	14:30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Kirchenmusikalische Veranstaltungen in der Stadtkirche**1. Halbjahr 2012**

03.04.12	18:00 Uhr	Abendgottesdienst im Rahmen von 366+1 Buxtehude: Jesu membra nostri
08.04.12	10:15 Uhr	Kantate im Gottesdienst
18.05.12	19:00 Uhr	Thüringer Männerchor „Ars musica“ – Suhl
10.06.12	17:00 Uhr	Ev. Kantorei Büdingen / Südthüringer Kammerorchester
19.06. – 24.06.12		Kirchenmusikalische Veranstaltungen im Rahmen der Festwoche „475 Jahre Schmalkaldische Artikel“

Katholische Kirche Schmalkalden, Waldhausstraße 8, Tel.: 03683/ 402860

sonntags	10.30 Uhr	Hochamt
dienstags	08.45 Uhr	hl. Messe

Evangelisch-methodistische Kirche Schmalkalden,

Waldhausstraße, Tel. 03683/469050
schmalkalden@emk.de, www.emk.de

Samstag, 18. 2.	19.00 Uhr	Abendandacht mit Diavortrag „Pilgern auf dem Jakobsweg“
Sonntag, 26. 2.; 4.+11. 3.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
montags jede Woche	18.15 Uhr	„Montagsmahler“ – Mahlzeit für alle
montags jede Woche	19.00 Uhr	„Montagsrunde“ – Gespräche mit der Bibel

donnerstag	09.00 Uhr	Frauenfrühstück
16.2 & 1.3.		
Freitag	18.00 Uhr	CVJM-Jugendtreff im Kanonenweg
24.2. & 9.3.		

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmalkalden, Kanonenweg 14, Tel. 03683/606220

sonntags	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
mittwochs	19:00 Uhr	Bibelgespräch

VORSCHAU 2012

13. bis 15.04.2012 | Altmarkt
Marktschreier & Schmalkalder Autosommer
Englische Sportwagen vieler Epochen auf dem Altmarkt

20.04.2012 | Mehrzweckhalle Teichstraße
Doppelvortrag Susanne Hühn

21.04.2012 | Altmarkt
BMW Treffen

28.04.2012 | Hochofenmuseum Neue Hütte
Till Eulenspiegel – Figurentheater

05.05.2012 | Mehrzweckhalle Teichstraße
„Frauensache(n)“
4. Schmalkalder Kleidermarkt für Frauen
Platzt Ihr Kleiderschrank auch aus allen Nähten? Hier kriegen Sie Ihre Sachen los oder können selbst ein Schnäppchen machen ...

27.05.2012 | Altmarkt
Autoreffen der Seven IG
Englische Sportwagen vieler Epochen auf dem Altmarkt

01.06.2012 | Altmarkt
Kinderfest zum Internationalen Kindertag

10.06.2012 | Altmarkt
2. Thüringer Radsonntag
www.sternfahrt-thüringen.de

16.06.2012 | Freibad Näherstille
8. Schmalkalder Sportfest

19. bis 24.06.2012 | Schmalkalden
475 Jahre Schmalkaldische Artikel – Festwoche
www.kirchengemeinde-schmalkalden.de

23.06.2012 bis 23.09.2012 | Schmalkalden
10. Schmalkalder Wandersommer
Aufaktveranstaltung am 23.06.2012, Programmheft in der Tourist-Information Schmalkalden erhältlich

29.06.2012 | Innenstadt
Mode & Musik
Die Innenstadteschäfte und Boutiquen präsentieren ihre Kollektionen auf 2 Modenschauen. Die Gastronomen verwandeln den Altmarkt in einen Gastgarten.
Ab 22:00 Uhr darf getanzt werden.

30.06.2012 | Neuer Teich Schmalkalden
„Teichfest“

08.07.2012 | Besucherbergwerk Finstertal
Traditionelles Grubenfest

03.08.2012 | Stadtkirche St. Georg
MDR Musiksommer – Gächinger Kantorei & Bachkollegium Stuttgart
www.kirchengemeinde-schmalkalden.de

18.08.2012 | Altmarkt
Großes Motto-Kinderfest „Die Tiere im Wald“

24. bis 26.08.2012 | Schmalkalden
Schmalkalder Hirschessen
Historisches Stadtfest

SCHADENSMELDUNG

Wenn Ihnen ein Missstand in unserer Stadt auffällt, nutzen Sie bitte dieses Formular, um uns darüber zu informieren. Ihre Beschwerde bzw. Anregung wird an die richtige Stelle weitergegeben.

Sie können die Meldung ausschneiden und an die Stadtverwaltung, Altmarkt 1, 98574 Schmalkalden senden oder einfach in den Briefkasten einwerfen. Eine Übermittlung per Fax an die Nr. 03683/667250 ist ebenfalls möglich.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

MÄNGELMELDUNG

Ich habe am gegen Uhr folgende Mängel festgestellt:

- Straßenbeleuchtung
- Geh-*/Radweg*/Fahrbahn*
- Verkehrsschild*/Straßenschild*
- Regeneinlauf*/Gully*
- Spielplatz*/Grünanlage*
- Containerstandorte
- Abfall liegt herum
- sonstige Mängel

- ausgefallen*/flackert*
- Mast beschädigt
- schadhaft
- verschmutzt
- verdeckt
- verbrannt
- überfüllt
- verstopft
- wackelt

Kurze, genaue Ortsangabe:

- = Zutreffendes ankreuzen
- * = Zutreffendes unterstreichen

Anregung:

Ich möchte folgende Anregung geben, die die Stadt Schmalkalden verwirklichen könnte:

.....

.....

.....

.....

.....

Name, Vorname:

Anschrift:.....

.....

Telefonnummer:

Schmalkalden, den.....

Unterschrift

Öffentliche Ausschreibung der Stadtwerke Schmalkalden GmbH

Die Stadtwerke Schmalkalden GmbH (SWS) beabsichtigt den Verkauf des aus einem einzelnen Flurstück bestehenden Grundstückes „Schmiedhof 42“ in Schmalkalden.

Angaben zum Grundstück „Schmiedhof 42“

Gemarkung: Schmalkalden
Flur: 26
Flurstück: 429/3 mit 1154 m²

Das Grundstück „Schmiedhof 42“ liegt im Sanierungs- und Erhaltungssatzungsgebiet der Stadt Schmalkalden, grenzt in östlicher Richtung an das Zentrum der Stadt Schmalkalden, in westlicher Richtung an das Heizwerk FHW 122 der Stadtwerke Schmalkalden GmbH und ist mit zwei notgesicherten und stark sanierungsbedürftigen Gebäuden bebaut.

Das Grundstück ist mit mehreren beschränkt persönlichen Dienstbarkeiten für Mischwasserleitungsrecht, Schachtrecht, Trinkwasserleitungsrecht, Abwasserkanalrecht sowie Fernwärmeversorgungsleitungsrecht belastet. Weiterhin befindet sich auf dem Grundstück ein Altbestand Mittelspannungsleitung der E.ON Thüringer Energie AG.

Der Verkauf des Grundstückes erfolgt zum Höchstgebot. Die SWS ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Der Käufer verpflichtet sich zur Sanierung der beiden historischen Gebäude innerhalb von 2 Jahren nach Kauf. Diese Verpflichtung wird in den abzuschließenden, notariell zu beurkundenden Kaufvertrag als Verpflichtung mit aufgenommen.

Weitergehende Informationen sowie Terminvereinbarungen zur Besichtigung erhalten Sie bei der Stadtwerke Schmalkalden GmbH, Geschäftsleitung, Telefon: 0 36 83 / 66 71 10.

Angebote sind schriftlich unter Benennung des Kaufpreises bis spätestens zum 02.03.2012, 11.00 Uhr, in einem geschlossenen Umschlag mit dem Kennwort „Ausschreibung Liegenschaft – Objekt Schmiedhof 42“ bei der

Stadtwerke Schmalkalden GmbH
Altmarkt 1
98574 Schmalkalden

einzureichen.

Schmalkalden, den 09.02.2012

Killenberg
Stadtwerke Schmalkalden GmbH



Diakonie

Diakoniestation

des Evangelischen Kirchenkreises Schmalkalden

Wir helfen, damit Sie auch bei gesundheitlichen Einschränkungen getrost und voller Vertrauen in Ihrem gewohnten Zuhause leben können.

- Professionelle und liebevolle häusliche Pflege
- Medizinische Leistungen nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- Vermittlung von weitergehenden Angeboten
- Kostenlose individuelle Beratung

Für Ihre Fragen oder einen Beratungswunsch rufen Sie uns einfach an. Wir sind jederzeit erreichbar und rund um die Uhr für Sie da.

Schmalkalden
Weidebrunner Tor 7
☎ (0 36 83) 40 29 06

Steinbach-Hallenberg
Brunnenstraße 2
☎ (03 68 47) 54 89 81

Breitungen
Frauenbreitunger Weg 38
☎ (03 68 48) 8 74 81

Brotterode
Bahnhofstraße 4
☎ (03 68 40) 3 22 87

E-Mail: diakoniestation-schmalkalden@ekkw.de
Internet: www.eksm.de

Ihre Familienanzeige

im Schmalkalder Amtsblatt



Danksagungen für

- ✓ Hochzeit
- ✓ Geburt
- ✓ Jugendweihe
- ✓ Konfirmation
- ✓ Silberhochzeit u. v. m. ...

Zum Beispiel:
1/6 Seite schwarz/weiß
Aktionspreis: 50,- Euro
inkl. 19% MwSt.



*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines Jubiläums danke ich allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.*

recht herzlich
Max Mustermann

Ihr Ansprechpartner:
Cornelia Rosa, 03683/4666190 // E-Mail: rosa@druck-werbung.de

ILGEN & KRECH**Fenster- und Türenbau****Aus eigener Produktion**

- Holz- und Kunststofffenster
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Innenausbau
- Reparaturleistungen
- Vertrieb von Innentüren und Rollläden

98574 Schmalkalden/OT Wernshausen
Unterm Bahnhof 15

Tel. 036848 21731 und 21732

Fax 036848 21748

E-Mail ilgen-krech@t-online.de

Internet www.ilgen-krech.de



Ständige Ausstellung – auch Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

„Vergangenheit ist Geschichte,
Zukunft ist Geheimnis
und jeder Augenblick ein Geschenk.“

Ina Deter



DANKE allen Menschen,
die in der Zeit nach dem schweren Unfall
in vielfältiger Weise an uns dachten,
uns Kraft gaben und Mut machten.

WIR LEBEN!

Sabine und Jakob
mit Wolfgang und Beate Müller

Wernshausen, Februar 2012

**Grundstücksverkauf****BVVG**

Die BVVG-Niederlassung Thüringen verkauft Waldflächen
in der Gemarkung Asbach.
Die sieben Verkaufslöse, Kleinwald Asbach 1 bis
Kleinwald Asbach 7, liegen zwischen Asbach und Rotterode
auf der "Hohen Rod".

	Anzahl der Flurstücke	ha
Los 1 TE66-3800-066710	8	2,7426
Los 2 TE66-3800-066810	4	1,4388
Los 3 TE66-3800-066910	3	1,0703
Los 4 TE66-3800-067010	7	2,6049
Los 5 TE66-3800-067110	2	0,7199
Los 6 TE66-3800-067210	3	1,1285
Los 7 TE66-3800-067310	9	2,3519

Ausschreibungsende: 22.03.2012

Weitere Informationen z. B. Flurstücklisten und Karten sowie
unsere Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter
www.bvvg.de.

**Hundehalter-Haftpflichtversicherung**

Schutz vor tierischem Ärger

Kundendienstbüro Carmen Seibt

98574 Schmalkalden - Am Pulverturm 2
Tel. 0 36 83 / 40 94 55 - Fax 0 36 83 / 40 94 56
Mobil 01 71 / 7 81 52 65

E-Mail: seibt@hukvm.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr, Mo. + Do. 14.00 - 18.00 Uhr,
Di. 14.00 - 16.00 Uhr

Vertrauensfrau Alexandra Hildenbrandt

98574 Schmalkalden - Hofstadt 17 - Tel. 01 74 / 3 01 31 33
E-Mail: alexandra.hildenbrandt@hukvm.de

Sprechzeiten: ab 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau Irina Schellenberg

98574 Schmalkalden - Am Rosenweg 11

Tel. 0 36 83 / 60 07 99

E-Mail: irina.schellenberg@hukvm.de

Sprechzeiten: ab 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gehört zu Ihrem Haushalt ein Hund?
Für Tierhalter gelten strenge
Bestimmungen. Sie haften immer,
wenn Ihr Vierbeiner etwas angestellt
hat. Auch wenn Sie gar nicht schuld
sind! Schützen Sie sich mit unserer
Tierhalterhaftpflichtversicherung:

- 15 Mio. € Deckungssumme,
pauschal für Personen- und
Sachschäden sowie 1 Mio. €
für Vermögensschäden

- Nur 79,00 €* pro Hund

* Jahresbeitrag einschließlich 19 %
Versicherungsteuer



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

SWS lokal. stark. grün.
STADTWERKE **SCHMALKALDEN**

Altmarkt 1
98574 Schmalkalden

Telefon 0 36 83/6 67-1 11
Fax 0 36 83/6 67-61 10

DENKEN. DRUCKEN. WERBEN.

FRISCHE IDEEN
FÜR IHRE
WERBUNG.



BAUER & MALSCH
Druck + Werbung GmbH

Telefon: 0 36 83/4 666 111 • www.druck-werbung.de

Leistungen der VR-Immobilien GmbH

- 1. Verkauf** Wir verkaufen für Sie Ihre Immobilie, Ihr Grundstück, Ihr Gartenhaus und auch Ihre gewerblichen Anlagen. Für Sie als Verkäufer provisionsfrei.
- 2. Neubau** Wir bieten Ihnen Grundstücke aus unserem eigenen Bestand an und bauen Ihr Traumhaus.
- 3. Finanzieren** Unsere Angebote sind auf Ihre individuellen Finanzierungswünsche zugeschnitten.
- 4. Bauleitung** Wir übernehmen für Sie die Bauleitung und überwachen die Fertigstellung Ihrer Immobilie.
- 5. Versichern** Wir sichern Ihre Immobilie zu einem fairen Preis mit attraktivem Leistungspaket ab.
- 6. Verwaltung** Gern verwalten wir Ihre Immobilie und erstellen Ihnen die Jahres- und Nebenkostenabrechnung.

**Sparen Sie Zeit und Wege,
bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.
Wir kümmern uns!**

Kontaktdaten:
VR-Immobilien GmbH – Pestalozzistraße 15 – 36433 Bad Salzungen
03695 678221

Ihre Ansprechpartner: Herr Hupfeld, Herr Wagner, Frau Katzung

info@vr-immobilien-gmbh.com

www.vr-immobilien-gmbh.com

W. ZEHNER BESTATTUNGEN

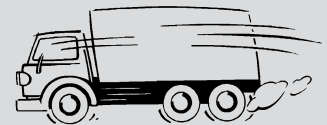
Schmalkalden | Breitunger Straße 5
Telefon 036848 25 27 52

Ihre fürsorglichen Helfer im Trauerfall:
Wir helfen Ihnen bei der Gestaltung
von Trauerfeiern und Beisetzungen
für alle möglichen Bestattungsarten.

Rufen Sie uns an. Wir sind jederzeit für Sie da.
Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

Kurierdienst Bernd Rank

*Ein Mann
für Ihre Fälle ...*



Telefon 03 68 48/8 08 04

Putzteufel GmbH

SERVICE-TELEFON **0 36 83/69 36-0** *glasklar und teuflisch gut*



- Glas- und Gebäudereinigung
- Industriereinigung und -service
- Hausmeisterdienste
- Grund- und Bauabschlussreinigung
- Kur- und Krankenhausreinigung
- Reinigung in Lebensmittelbereichen
- Desinfektionsreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Teppich- und Polsterreinigung
- Lamellenreinigung
- Computerreinigung
- Mietmattenservice
- Garten- und Landschaftspflege
- Garten- und Landschaftsbau
- Kommunale Dienstleistungen
- Winterdienst
- Straßenreinigung
- Pflasterarbeiten
- Containerdienst



www.putzteufel-thüringen.de



98574 Schmalkalden
Am Turnplatz 5
Tel.: 0 36 83/69 36 -0
Fax: 0 36 83/69 36 -20
info@putzteufel-gmbh.de

96515 Sonneberg
Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20
Tel./Fax: 0 36 75/70 74 47

99091 Erfurt
Zittauer Straße 27
Tel.: 03 61/7 42 91 36
Fax: 03 61/7 42 91 37

